

REGIONALAUSGABE

DEUTSCHLAND

Der Mann, der sich aus dem Fenster stürzte

Er stürzte sich aus dem vierten Stock in die Tiefe, krazelte auf einen himmelshohen Kranarm rauf oder liess sich von einem Auto auf die Kühlerhaube schleudern: Der heute 68-jährige Roland Weder war Stuntman für Film und Fernsehen. Er ist in Basel geboren und lebt seit 1979 in Deutschland. Vor vier Jahren ist er auch Deutscher geworden.



«Der online-Einbürgerungstest war ein Klacks. Aber dass ich nach gut vierzig Jahren in Deutschland einen Sprachtest bei der Volkshochschule absolvieren sollte, fand ich empörend», erzählt Weder. «Ich ging hin, redete kurz mit dem Prüfer, und ich hatte fünf Minuten später das erforderliche Dokument in Händen.» Seit er den deutschen Pass hatte, war es für seine Arbeitgeber einfacher, wenn er Stunts in der EU machen sollte. Es brauchte nun weder Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis. Der im St.Galler Diepoldsau Beheimatete fühlt sich heute sowohl als Schweizer als auch als Deutscher.

Schon sein Umzug ins nördliche Nachbarland gleicht einem Abenteuer. Nachdem er die Rekrutenschule in Bière (VD) absolviert hatte, drängte sein Vater ihn dazu weiterzumachen, die Unteroffiziersschule zu besuchen. Doch das wollte der junge Weder partout nicht. Er packte kurzerhand seinen Koffer und zog nach Hamburg zu einem Freund. Dass er nun als Deserteur mit einem internationalen Haftbefehl der Schweizer Behörden zu rechnen hatte, erfuhr er erst dort. «Ich bekam den Tipp, nach Berlin zu ziehen. Denn im alliierten Hoheitsgebiet konnte der Arm der Justiz nichts ausrichten».

Also Berlin. Roland Weder, der Koch gelernt hatte und in Hotelmanagement ausgebildet war, schlug sich zunächst als Kellner durch und leitete später renommierte Restaurants. «Im «Fogelvrei» in Kreuzberg verkehrte in den 80er Jahren viel Prominenz aus Politik und Film und Fernsehen. So kam ich zum Film. Ich war schon immer sehr sportlich, ich fuhr Trick-ski, betrieb Windsurfing, fuhr Velo. Stunts lagen mir einfach.»

Der Fenstersturz für Otto

In Otto Waalkes' Klamaukstreifen von 1985 «Otto – Der Film» fiel er mit blonder Perücke als Otto-Double verkleidet aus zwanzig Metern Höhe aus einem Fenster in die Tiefe. «Damals

baute man aus mehreren Lagen grosser Kartonschachteln unten ein Podest, drauf kam eine dicke Matte. Das Risiko liess sich gut eindämmen.» Treppenstürze, brennende Kleider, Stunts mit Motorrädern, Autos und Pferden waren nun sein Metier.

Roland Weders Filmographie ist ellenlang: Polizeiruf 110, Das Bernstein Amulett, die Eragonfilme, Der Baader Meinhof Komplex, Inglourious Basterds, um nur einige zu nennen. Zusätzlich sorgte Weder für Film-Schnee, -Regen und -Nebel sowie für Spreng- und Pyrotechnik, d.h. er liess es gerne mal krachen. In Filmen mit Iris



Er arbeitete für Film und Fernsehen: Roland Weder. Er machte Stunts und Spezialeffekte in hunderten von Filmen.

In Otto Waalkes' «Otto – der Film» liess er sich als Ottos Double verkleidet aus zwanzig Metern Höhe aus einer Hauskulisserie fallen (li).

Berben, George Clooney, Bruce Willis und Brad Pitt sorgte Weder für die nötigen Spezialeffekte. 2018 gewann die Firma Nefzer, für die er arbeitete, sogar den Oscar für visuelle Effekte in dem Film «Blade runner 2049» mit Harrison Ford.

«Heimweh habe ich nicht. Aber dreibis viermal jährlich fahre ich in die Schweiz, um meine Mutter und Brüder zu besuchen und um zu wandern. Manchmal fühle ich mich in der Schweiz fast ein wenig fremd.» In der Schweiz benutzt er seine Schweizer ID, in Deutschland die deutsche. In seiner Wohnung in Berlin-Wilmersdorf kocht er für sich gelegentlich nach dem Rezept seiner Mutter Vogelheuh. «Für meine Frau, meine Tochter und mich bereite ich selbst im Sommer «Chäsfondue» zu», gibt er verschmitzt lächelnd zu.

MONIKA UWER-ZÜRCHER

Kulturkalender

Dieser Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte überprüfen Sie die Angaben online oder in der lokalen Presse.

Ausstellung A
Theater T
Konzert K

Augsburg

Ohne Rolf, Unter Druck, Comedy, 29.10., Parktheater Göggingen

Berlin

This Is Pan, «Taller in Your Dream», Jazz (K), 22.10., B-flat

Bingen

Dub Spencer & Trance Hill – live in Surround (K), 17.10., Binger Bühne

Brilon

Geneva Brass Quintett (K), 10.10., Autohaus Witteler

Gauting

Sibylle Canonica und Cornelia Bernoulli lesen aus dem Werk von Lou Andreas-Salomé, 15.10., Bosco

Ohne Rolf, Unter Druck, Comedy, 30.10., Bosco

Heidelberg

Singer-Songwriter Pippo Pollina & Quartetto Acoustico (K), 11.10., Karlsruhbahnhof

Laupheim

Laupheimer Lachnacht, mit Ingmar Stadelmann, Jacky Feldmann, Mia Pittroff und Roger Stein, Comedy, 23.10., Schloss Grosslaupheim

Landsberg

Ohne Rolf, Unter Druck, Comedy, 28.10., Stadttheater

Leipzig

Héloïse (K), 9.10., Hitess Club

Ludwigsburg

Lilly Thornton Band, Celebrating Burt Bacharach, Jazz (K), 13.11., Podium in der Musikhalle

München

Manon Mullener Trio, Jazz (K), 13.10., Bayerischer Hof

Singer-Songwriter Pippo Pollina & Quartetto Acoustico (K), 26.10., Circus Krone



Schattenklang – Sagen und Legenden der Schweiz in Mundart, Lesung mit Patrick Erni und Pius Kneubühler, Moderation: Grafiker und Buchgestalter Jan-Ulrich Schmidt, 31.10., Münchner Künstlerhaus

Singen

Biondini / Godard / Niggli (K), 9.10., GEMS Kulturzentrum

Taufkirchen

Taufkirchener Lachnacht, Comedy mit Ingmar Stadelmann, Jacky Feldmann, Mia Pittroff und Roger Stein, 24.10., Kulturzentrum

Tübingen

Dub Spencer & Trance Hill – live in Surround (K), 16.10., Sudhaus

Fräulein Luise, Vielleicht nicht für immer (K); Die Songs der jungen Zürcher Band Fräulein Luise leben sehr stark vom Erzählen verschiedener Geschichten, in denen sie sowohl relevante gesellschaftliche Themen als auch ihre eigenen Erfahrungen verarbeiten. Deshalb schreiben sie ihre Texte auch hauptsächlich auf Deutsch und in Mundart; 20.11., Club Voltaire

Zuckerbecker, Quartett aus Zürich und Bern (K), 21.11., Club Voltaire

Worms

Imbalance, zeitgenössischer Tanz, 21.11., Das Wormser

Auf Tournee

Martin O., der Stimmartist aus der Ostschweiz, gastiert am 5.11. in Lorsch, am 6.11. in Iserlohn, am 7.11. in Jever und am 8.11. in Waldbreitbach.

Black Sea Dahu mit ihrer Sängerin und Songwriterin Janin Cathrein tritt am 22.10. in Ludwigsburg, am 31.10. in Osnabrück, am 3.11. in Oberhausen, am 4.11. in Tübingen und am 7.11. in Jena auf. Das Duo **Lost in Lona** aus Basel gastiert mit ihrem neuen Album «The Killer» am 29.10. in München, am 30.10. in Erlangen, am 2.11. in Köln, am 3.11. in Hamburg, am 4.11. in Berlin und am 5.11. in Dresden.



ASO-Deutschland: Schweizer Gastfreundschaft – ein Netzwerk für Reisende

Schweizerinnen und Schweizer sind bekannt dafür, die Welt neugierig und offen zu erkunden. Man trifft sie in fast jedem Winkel des Globus. Diese weltweite Präsenz weckt eine naheliegende Idee: Warum nicht ein Netzwerk schaffen, in dem sich Reisende und Gastgeberinnen oder Gastgeber aus der Schweiz für kurze Aufenthalte verbinden können?

Eine Bleibe für ein bis zwei Nächte – und ein Stück Heimat unterwegs

Das geplante Projekt möchte Schweizer Reisenden die Möglichkeit bieten, für ein bis zwei Nächte bei Landsleuten zu übernachten, ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Es geht nicht um ein professionelles Beherbergungsangebot, sondern um Begegnungen, Austausch und ein Gefühl von Vertrautheit fernab der Heimat.

Noch steckt die Initiative in den Kinderschuhen. Vieles muss bedacht werden, denn jede Begegnung ist einzigartig – und nie vollständig planbar. Ziel ist es, einen Rahmen zu schaffen, der für alle Beteiligten angenehm und sicher ist, ohne die persönliche Freiheit einzuschränken.

Wie man mitmachen kann

Interessierte Gastgeberinnen und Gastgeber können sich melden unter: info@aso-deutschland.de.

Benötigt werden: Name, Wohnort, Sprachkenntnisse, E-Mail-Adresse und Geschlechterpräferenz (falls relevant).

Zudem sind Ideen und Anregungen ausdrücklich willkommen.

Auf der Webseite soll lediglich eine Kontaktliste erscheinen. Alles Weitere – ob es eine Mahlzeit gibt, ob die Küche genutzt werden darf oder ob man sich vor einem Aufenthalt unverbindlich trifft – wird individuell zwischen Gast und Gastgeber vereinbart. Jede Person soll selbst bestimmen, welche Rahmenbedingungen für sie stimmig sind.

Datenschutz und Sicherheit

Ein zentraler Punkt ist der Schutz der persönlichen Daten. Niemand soll seine private E-Mail-Adresse öffentlich zugänglich machen müssen. Stattdessen wird eine Kontaktadresse über die Auslandschweizer-Organisation Deutschland bereitgestellt. Wie die Kommunikation nach der

ersten Kontaktaufnahme weitergeführt wird, liegt in der Verantwortung der Beteiligten.

Auch das Thema Sicherheit spielt eine Rolle. Schliesslich lädt man jemanden ins eigene Zuhause ein, den man kaum kennt. Ein gewisses Vertrauensgefühl sollte es bereits im Vorfeld geben. Sollte sich jemand unwohl fühlen, besteht keine Verpflichtung, das freiwillige Angebot aufrechtzuerhalten.

Ein Netzwerk, das wachsen darf

Die Initiative versteht sich als Einladung, Schweizer Gastfreundschaft neu zu denken: unkompliziert, freiwillig, respektvoll und mit einem offenen Blick für die Vielfalt unserer Landsleute. Wenn dieses Netzwerk wächst, könnte es Gastgeberinnen wie Gastgebern bereichernde Begegnungen ermöglichen.

SONJA LENGNING,
PRÄSIDENTIN DER ASO-DEUTSCHLAND

München: Am Eidgenössischen in Chur



Stolze Schweizer Schützen aus Bayern in Chur:
Sie sind eine Sektion des Schweizer Vereins München.

Vom 10. bis 14. Juni nahmen wir, die Schützensektion des Schweizer Vereins München, am 59. Eidgenössischen Schützenfest in Chur teil. Geschossen wurde auf 300 Meter mit der aktuellen Ordonnanzwaffe. Die Wettkampftage bescherten uns sechs Kranzresultate – ein erfreuliches Ergebnis, das die Breite unseres Feldes widerspiegelt. Zum Höhepunkt wurde der Auslandschweizer-Tag: Im starken Feld von dreizehn Vereinen aus aller Welt, von Lyon und Brüssel bis Kapstadt, Los Angeles und Vancouver, zählte nicht die Platzierung, sondern das verbindende Erlebnis selbst. Dass diese Gemeinschaft Bestand hat, zeigte sich eindrücklich: Rund zehn heute noch aktive Auslandschweizer-Schützen waren bereits 1985 in Chur dabei. Festbankett, Festumzug bei bestem Sommerwetter und die Patrouille Suisse rundeten unvergessliche Tage ab. Sie führten uns einmal mehr vor Augen, wie tief der Schiesssport in der Schweizer Gesellschaft verwurzelt ist und wie er Auslandschweizer über alle Grenzen hinweg verbindet.

MATTHIAS TYPELT

Saarland: Auf dem Rücken der Esel

Der Schweizer Verein Saarland hat mehr als ein Alleinstellungsmerkmal unter den Schweizer Vereinigungen Deutschlands: Zum einen kann er sich nicht über Überalterung beklagen, zum andern kann er sich rühmen, dass gut ein Zehntel der SchweizerInnen, die im Saarland leben, mit im Boot sind.

«Ich dachte immer, wir seien mit unseren 35 Mitgliedern ein kleiner, eher unscheinbarer Club», erzählt Präsidentin Nadja von Känel strahlend. «Doch das Generalkongress in Frankfurt hat uns bestätigt, dass

bei gut 300 Landsleuten im Saarland unser Mitgliederstand ganz beachtlich sei.»

Junge Familien mit Kindern fühlen sich im Verein ebenso wohl, wie ältere Semester. Das liegt nicht zuletzt an der Vielfalt der Angebote.

Alle sind herzlich eingeladen, an den künftigen Veranstaltungen teilzunehmen:

■ Samstag, 24. Oktober um

11 Uhr: **Kino, Kino**

Es gibt einen Schweizer Überraschungsfilm im Kino Achteinhalb in Saarbrücken; anschliessend ein gemeinsames Essen

■ Samstag, 28. November um

16.30 Uhr: **Adventsfeier**

mit Raclette und Besuch des Samichlauses, mit Tombola und gemeinsamem Abendessen auf dem Kohlhof in Neunkirchen MUZ

Im Mai gab es eine Eselswanderung in Dirmingen: Nicht nur die Kinder waren beglückt, auch Präsidentin Nadja von Känel genoss es sichtlich auf dem Rücken des Langohrs.

1. August-Feier in Saarbrücken: Das älteste Mitglied ist 92 Jahre alt, das jüngste ist gerade eins geworden (u).



Stuttgart: Fotos gesucht

150 Jahre alt wird die Schweizer Gesellschaft Stuttgart im kommenden Jahr.

Die Vorbereitungen für das Jubiläum im nächsten Jahr sind bereits in vollem Gange. Für die geplante Festschrift beschäftigen wir uns intensiv mit der Geschichte unseres Vereins.

Falls Sie interessante Informationen zur Vereinsgeschichte haben oder noch historisches Material bzw. aussagekräftige Fotos besitzen, freuen wir uns über Ihre Unterstützung. Bitte senden Sie diese bis zum 5. Oktober an unser neues Mitglied Prof. Cornelia Bott unter cornelia.bott@landschaftundraum.de

ANDREA ARNOLD HAARER

SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH VON MÜNCHEN UND STUTTGART

ALLGÄU
NHG-Gruppe Allgäu – Präsident: Alexander Gartmann, Tel. 0831/6 83 36
E-Mail: ThomasGartmann@web.de

AUGSBURG
Schweizerverein «Helvetia» Augsburg – Präsidentin: Christine Sikasa
Tel. 08238/95 83 16, E-Mail: christine@sikasa.net

FREIBURG i.Br.
Schweizer Verein Freiburg i.Br. e.V. – Präsidentin: Ruth Ziegler-von Allmen
Tel. 07661/48 42, E-Mail: G-R.Ziegler@t-online.de

GRENZACH-WYHLEN
Schweizer Kolonie Grenzach – Präsidentin: Verena Hafner
Tel. 07624/90 97 74, E-Mail: hafner-pflugli@t-online.de

JESTETTEN
Schweizer Verein Hochrhein
Präsident: Peter Draemann, Tel. 0172/680 16 88
E-Mail: peter.draemann@schweizer-verein-hochrhein.de

MANNHEIM
Schweizerverein «Helvetia» Mannheim – Präsidentin: Beatrice Ratai
Tel. 06347/9 73 60 20, E-Mail: trice56@gmx.net

MÜNCHEN
Schweizer Verein München e.V. – Präsidentin: Monika Kelling-Frauenlob
Geschäftsstelle: Tel. 089/33 37 32, E-Mail: schweizervereinmuenchen@t-online.de
– Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub e.V. München
Präsidentin: Monika Oberndorfer, Tel. 0151/14 26 49 26
E-Mail: info@sdwm.de

NÜRNBERG
Schweizer Verein Nürnberg – Präsident: Hanspeter Hartmann
Tel. 0176/32 44 03 66, E-Mail: hh@hnh.ch
PFORZHEIM
Schweizer Gesellschaft Pforzheim – Präsidentin: Brigitte Leich
Tel. 07252/97 55 66, E-Mail: schweizer-gesellschaft-pforzheim@gmx.de

WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

RAVENSBURG
Schweizer Verein «Helvetia» Ravensburg – Präsidentin: Brigitte Schaal-König
Tel. 0751/3 62 24 16, E-Mail: b.schaalkoenig@bueroschaal.de

REUTLINGEN
Schweizerverein «Helvetia» Reutlingen e.V. – Präsidentin: Barbara Meier
Tel. 07473/2 10 86 75, E-Mail: schweizerverein-reutlingen@web.de

STUTTGART
Schweizer Gesellschaft Stuttgart – Präsident: Martin A. Obrecht
Tel. 01573/4 71 61 55, E-Mail: obrecht@schweizer-gesellschaft-stuttgart.de
– Schweizer Schützenverein Stuttgart – Präsident: Marc Schumacher
Tel. 0711/24 63 30, E-Mail: info@ssv-stuttgart.de

Ausbildung in der Schweiz – Dein Weg in die Zukunft

Du bist AuslandschweizerIn und hast bald deinen Schulabschluss in der Tasche? Dann wartet in der Schweiz vielleicht genau das, was du suchst: eine spannende Ausbildung, neue Erfahrungen und ein Stück Heimat.

Das Schweizer Berufsbildungssystem verbindet Theorie und Praxis. Während du in der Berufsschule wichtige Grundlagen lernst, sammelst du gleichzeitig in einem Unternehmen echte Berufserfahrung. Die reine Uni ist dir lieber? Auch kein Problem. Ob Informatik, Technik, Wirtschaft, Gesundheit, Tourismus oder ein anderer Bereich – die Möglichkeiten sind vielfältig.

Ein Studium oder eine Ausbildung in der Schweiz bietet dir die Chance, früh Verantwortung zu übernehmen, eigenes Geld zu verdienen und wertvolle Kontakte für deine Zukunft zu knüpfen. Gleichzeitig kannst du deine schweizerischen Wurzeln neu entdecken und das Leben in der Schweiz hautnah erleben.

Warum also nicht nach der Schule etwas Neues wagen? Eine Ausbildung oder ein Studium in der Schweiz kann der Start in ein selbstständiges Leben, eine erfolgreiche Karriere und viele neue Abenteuer sein. Deine Zukunft wartet – vielleicht in der Schweiz.



Na, neugierig geworden? Dann ist das kostenlose Webinar der educationsuisse in Zusammenarbeit mit der ASO Deutschland genau das Richtige für dich, um wertvolle Informationen zu erhalten.

WANN: Dienstag, 13.10.2026 um 18 Uhr

WIE: Infos zur Anmeldung bekommt ihr auf aso-deutschland.de oder per Mail an tessa.huber@aso-deutschland.de.

Tessa Huber ist Auslandschweizerrätin für Deutschland.

Mittelhessen: Nationalfeier in Wetzlar



Mit einem neuen Besucherrekord war die Nationalfeier des Schweizerverein Mittelhessen am 8. August in Wetzlar ein grandioses Event. Untermalt von feinsten musikalischer Begleitung durch unsere dreiköpfige Alphorngruppe konnte man leckere Schweizer Delikatessen geniessen: Original Cervelats, Cippollata, Vacherin, Gruyere und Bündner Nusstorte. Bei bester Laune entstanden neue Freundschaften, alte wurden aufge-

frischt. Man genoss das Miteinander bei feinstem Bilderbuchwetter. Noch lange wird uns dieses Event in Erinnerung bleiben. Schon jetzt freuen wir uns auf das nächste Mal. Alle sind herzlich willkommen.

Präsidentin Stefanie von Ah begrüsst die Gäste (li).

Sie und ihr Mann fuhren extra nach Basel, um die einzig richtigen Grillwürste zu beschaffen (u).



Gäste sind immer herzlich willkommen:

- 8. November: Chäsfondue-Essen bei Barbara in Wettenberg
- 13. Dezember: Weihnachtsfeier. Wir lassen das Jahr im Restaurant Justus in Giessen ausklingen.

MATTHIAS VON AH

Hamburg und Schleswig-Holstein: Nationalfeier in Molfsee



Die beiden Präsidentinnen Luisa Listmann (li) und Jacqueline Preisig konnten eine grosse Gästeschar begrüssen.

Sogar ein Ausstellungsobjekt mit einem Schweizer findet sich im Museum: eine alte Vico Torriani-Platte (u).



Bestes Wetter, grossartiges Essen und interessante Führungen durch das Freilichtmuseum Molfsee bei Kiel durften am 9. August fünfzig gut gelaunte Personen der Schweizer Vereine Schleswig-Holstein und «Helvetia» Hamburg miterleben.

Im festlich geschmückten Restaurant Drathenhof begrüsst die Präsidentinnen Jacqueline Preisig und Luisa Listmann nicht nur die vielen Anwesenden, sondern speziell auch den Honorarkonsul Michael Eggenschwiler mit seiner Frau aus Hamburg. Nach dem ausgiebigen Brunchbuffet und vielen Tischgesprächen hiess vor dem Museum der Stellvertretende Bürgermeister von Molfsee, Ommo Brant, die grosse Schar willkommen.

Dann ging es auf Entdeckungsreise: Die beiden Museumsbegleiterinnen Frau Gripp und Frau Lodde führten durch die Ausstellung «Ein JAHR100 in Schleswig-Holstein. Land.Leute.Leben». Die Schau präsentiert auf 920 Quadratmetern rund 350 Objekte aus den letzten hundert Jahren – vertraute und kuriose, banale und historisch bedeutende – von der Schultüte und dem Geschäftsfahrrad über ein Schuhdurchleuchtungsgerät bis hin zur Fackel für die olympische Flamme aus dem Jahr 1972. Eine Entdeckungsreise in die jüngere Vergangenheit, die bei vielen Emotionen und Erinnerungen hervorrief.

Dann ging es nach draussen: Im vierzig Hektar grossen Freigelände werden sechzig historische Gebäude präsentiert, die einen Einblick in die Alltags- und Kulturgeschichte des ländlich geprägten Schleswig-Holstein vom 16. bis zum 20. Jahrhundert geben, begleitet von stets umfangreichen Erläuterungen der beiden Museumsführerinnen. Der Schlusskommentar einer Teilnehmerin: «Die schönste Augustfeier, die ich bis anhin erlebt habe».

WALTER ZÜRCHER

SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH VON FRANKFURT

AACHEN

Schweizer Club Aachen e.V. – Präsidentin: Marisa Broggin
Tel. 0177/7 26 04 24, E-Mail: mbroggin@schweizerclubaachen.de

BAD DEYNHAUSEN

Schweizer Verein Ostwestfalen-Lippe e.V. – Präsident: Silvio Tedaldi
Tel. 0176/22 71 92 81, E-Mail: Sil.Ted@web.de

DÜREN

Schweizer Schützenverein Düren – Präsident: Roland Gfeller
Tel. 02446/91 11 00, E-Mail: r.gfeller@t-online.de

DÜSSELDORF

Schweizerverein Düsseldorf e.V. – Präsident: Dr. Rudolf Burkhalter
Tel. 02102/4 16 12, E-Mail: schweizervereinduesseldorf@gmail.com
– Deutsch-Schweizerische Wirtschaftsvereinigung zu Düsseldorf e.V.
Vorsitzender: Dr. Thomas Schmitz, Tel. 0211/1 79 33 90, www.dswev.de

ESSEN

Schweizer Verein Essen-Ruhr und Umgebung e.V. – Präsident: Michael Svoboda
Tel. 0151/27 24 91 67, E-Mail: michael.svoboda@gmx.de

FRANKFURT A.M.

Schweizer Gesellschaft Frankfurt – Präsident: Dr. Jürgen Kaufmann
Tel. 069/69 59 700, E-Mail: juergen.kaufmann@sgffm.de

GIESSEN

Schweizerverein Mittelhessen – Präsidentin: Stefanie von Ah
Stettiner Str. 35, 35460 Staufenberg
E-Mail: info@schweizerverein-mittelhessen.de

HERFORD

Schweizer-Deutsches Forum Herford – Präsidentin: Ulrike Haltiner
Tel. 05221/102 80 30, E-Mail: ulrike.haltiner@gmx.ch

KASSEL

Schweizer Club Kassel – Präsident: Reinhard Süess
Tel. 05662/32 12, E-Mail: r.suess@t-online.de

KOBLENZ

Schweizer Club Rhein-Lahn – Präsident: André Kurt
Tel. 06431/9 77 90, E-Mail: a.kurt@ds-messwerkzeuge.de

WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

KÖLN

Schweizer Verein «Helvetia» Köln e.V. – Präsident: Andreas Baum
Sekretariat: Tel. 0221/7 12 49 54, E-Mail: info@svhk.de

LUDWIGSHAFEN

Schweizer Verein «Helvetia» Ludwigshafen – Präsidentin: Susan Janz
Tel. 06235/92 02 19, E-Mail: schweizerverein-helvetia-lu@t-online.de

MÜNSTER

Schweizer Treffen Münster/Westfalen – Präsidentin: Elisabeth Schmeddinghoff

Tel. 02509/4 47, praesidentin@schweizer-treffen-muenster.de

SAARBRÜCKEN

Vereinigung der Schweizer im Saarland – Präsidentin: Nadja von Känel
Tel. 06893/14 79, E-Mail: nadja@schweizer-verein-saarland.de

SIEGEN

Schweizer Club Siegen und Umgebung – Präsidentin: Dr. Verena Lüttel
Tel. 0271/8 15 87, E-Mail: verena-luettel@t-online.de

WIESBADEN

Schweizer Verein für Wiesbaden und Umgebung – Kontakt: Beat Alessandri
Tel. 0176/99 04 76 88, E-Mail: event@schweizer-verein-wiesbaden.de

Schleswig-Holstein: Wattwandern in Büsum



Barfuss oder in Stiefeln:
Alle lauschten den spannenden
Ausführungen des Wattführers.

Richtig zum Anfassen: einer der
Bewohner des Watts



Am 21. Juni traf sich eine erfreulich grosse Schar von Mitgliedern des Schweizer Vereins Schleswig-Holstein zu einer Wattführung. Die Anwesenden erfuhren vom sachkundigen Wattführer Jens Uwe Blender in Büsum viele Einzelheiten über das Leben im Watt und seine Bewohner.

Das Leben ist im Meer entstanden. Forscher vermuten, dass es vor etwa 3,5 Milliarden Jahren in der Tiefsee seinen Anfang nahm. Das Wattenmeer ist überaus vielfältig. So wurden bisher mehr als 10.000 Tier- und Pflanzenarten nachgewiesen, wobei die Anzahl der wirbellosen Tiere besonders hoch ist. Die Vielfalt der Tiere macht den Wattboden zu einem der produktivsten Lebensräume überhaupt.

Wer bei Watt zuerst an Würmer denkt, der liegt richtig. Doch auch viele andere Tierarten bevölkern das Wattenmeer. Sie alle wurden uns gezeigt: die sauerstoffproduzierenden Kieselalgen, die amerikanischen Einsiedlerkrebse, die

Sandklaffmuschel, mehrere Arten von Garnelen und viele weitere Tiere. Habt ihr gewusst, dass Sandklaffmuscheln mehr als fünfzehn Jahre alt werden können? Dass Wattwürmer dreissig Pobacken haben und jede Stunde zur Toilette müssen? Dass ihre Sauerstoffsättigung fünfzigmal höher ist als die des Menschen? Und dass sich die Nordsee bei Büsum bei Ebbe bis zu dreissig Kilometer vom Ufer zurückzieht?

Die bei allerbestem Wetter durchgeführte Führung faszinierte alle barfuss oder in Stiefeln laufenden Interessierten. Hungrig nach dieser Begegnung mit dem Nationalpark Wattenmeer, liessen wir uns im Restaurant «Kolles alter Muschelsaal» mit Fischspeisen verwöhnen. Danke an den Organisator Martin Abächerli.

WALTER ZÜRCHER

Unser Mitglied, Dr. Anton Hoffarth, hat für uns einen passenden Wattwurm-Limerick verfasst:

Der Preis des Aufstiegs

Da hatte einstmal ein Wurm im Watt
das Leben am feuchten Strande satt.
Er begab sich zum Leuchtturm,
nunmehr Leucht- anstatt Feuchtwurm
und wurde beim Klettern nach oben ganz matt.

SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH DER SCHWEIZERISCHEN BOTSCHAFT BERLIN

BERLIN
Schweizer Verein Berlin – Präsidentin: Angela Schulze
Tel. 030/32 30 48 78, E-Mail: a.schulze@schweizer-verein-berlin.de
– Schweizerische Wohltätigkeitsgesellschaft Berlin e.V.
Präsident: Jörg Luchtenberg-Dickhoff, Tel. 0157/52 83 67 47
E-Mail: schweiz@luchtenberg-dickhoff.de

BRAUNSCHWEIG
Schweizer Verein Braunschweig – Präsidentin: Christine Schwendener
Tel. 0531/2 87 29 23, E-Mail: vorstand@schweizer-verein-braunschweig.de
BREMEN
Schweizer Verein «Rüti» Bremen – Präsidentin: Maria Glander
Tel. 0160/93 84 47 91, E-Mail: info@schweizerverein-bremen.de

DRESDEN
Schweizer Verein Dresden – Präsident: René Minnig
Tel. 0176/65 26 99 90, E-Mail: info@schweizer-verein-dresden.de

Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub in Sachsen, Sachsen-Anhalt und
Thüringen e.V. – Präsident: Kai-Uwe Blechschmidt
E-Mail: vorstand@sdwc.de

HAMBURG
Schweizer Verein «Helvetia» Hamburg – Präsidentin: Luisa Listmann
Tel. 040/78 05 45 32, E-Mail: luisa.listmann@schweizerverein-hamburg.de

WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

HANNOVER
Schweizer Verein Hannover – Präsidentin: Beatrix Reinecke
Tel. 0511/6 04 28 15, E-Mail: schweizerverein-hdweb.de

OSNABRÜCK
Schweizer Verein Osnabrück e.V. – Präsidentin: Silke Steinbrügge-Schmidlin
Tel. 0178/1 53 29 96, E-Mail: silke.steinbrueggel@web.de

SCHLESWIG-HOLSTEIN
Schweizer Verein Schleswig-Holstein – Präsidentin: Dr. Jacqueline Preisig
Tel. 01522/496 75 31, E-Mail: j.preisig@schweizerverein-sh.de

Berlin: Alpine Töne im «Schweizerland»

Unter dem Motto «Helvetia trifft Goldelse» hat der Schweizer Verein Berlin am 1. August mit rund achtzig Gästen gleich doppelt gefeiert: den Nationalfeiertag und den 165. Geburtstag des Schweizer Vereins. Das Restaurant Schweizerland in der gleichnamigen Kleingartenanlage in Berlin-Lichterfelde bot dafür die perfekte Kulisse. Schon vor dem offiziellen Start luden die ehemaligen Mitglieder Elisabeth und Michael Meier-Brügger, die viele Jahre lang hier daheim waren, zu einer spannenden Führung durchs Schweizer Viertel ein.

Daniela Schneider, die stellvertretende Missionschefin der Schweizerischen Botschaft Berlin, und Tobias Orth, Vize-Präsident der ASO Deutschland, waren als Ehrengäste dabei. Für den musikalischen Rahmen sorgten Michael Metzler, das Ensemble Alphorn Swiss Berlin mit



Helmut Amberger, Elisabeth und Michael Meier-Brügger sowie Barbara Duss am Akkordeon. Dass unser Verein «Orchesterqualität» besitzt, ist jetzt offiziell bewiesen. Unter Leitung von Michael Metzler, der auch Glockenbauer ist, zauberten wir mit einem bunten Potpourri an Instrumenten wie Sturmpfeifen, Donnerröhren und Kuhglocken einen alpinen Klangteppich, der es in sich hatte.

ANGELA SCHULZE

Im Schweizerland Berlin ging es hoch her: Unter Anleitung von Michael Metzler kreierten die Gäste einen alpinen Klangteppich.

Graubünden: Krumm und schräg



Die Welt ist aus dem Lot. So auch in den Gemälden des schweizerisch-kanadischen Künstlers Rudolf Stüssi, der in Berlin und Lenzerheide lebt.

Nun ist im Churer Samedia Buchverlag seine neueste Veröffentlichung erschienen. Unter dem Titel «Chur & Graubünden krumm» versammeln sich hundert seiner Öl- und Aquarellbilder zusammen mit fünf-

zehn Erzählungen aus seinen Erfahrungen als Künstler und Bewohner der Region.

Die von Stüssi entwickelte 5. Perspektive lässt Berge wanken und Häuser tanzen und bringt das Unbeständige unserer Welt zum Ausdruck. Stüssi ist übrigens aktives Mitglied im Vorstand des Schweizer Vereins Berlin.

Die Fussgängerzone in Chur mit dem Gasthaus Gansplatz

Rudolf Stüssi in seinem Atelier in Berlin-Lichtenberg (re)



Chur & Graubünden krumm

ISBN: 978-3-907679-10-4
Umfang: 160 Seiten
Format: 21,80 x 28,50 cm
Samedia Buchverlag Chur
29 Euro

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

SCHWEIZER VERRETUNGEN IN DEUTSCHLAND

Die Adressen der Schweizer Botschaft und der Generalkonsulate finden sich auf www.eda.admin.ch > Klick aufs Menü «Vertretungen».

REDAKTION DER REGIONALSEITEN UND INSERATEVERKAUF:

Monika Uwer-Zürcher, Tel. 03379/37 42 22, E-Mail: deutschland@revue.ch

Nächste Regionalausgaben

Nummer	Einsendeschluss	Erscheinungsdatum
5/2026	Montag, 9.11.26	Freitag, 18.12.26
1/2027	Montag, 14.12.26	Freitag, 29.1.27
2/2027	Montag, 15.3.27	Freitag, 23.4.
3/2027	Montag, 14.6.	Freitag, 23.7.
4/2027	Montag, 13.9.	Freitag, 22.10.
5/2027	Montag, 8.11.	Freitag, 17.12.

Auslandsschweizer-Organisation (ASO) Deutschland

Präsidentin: Sonja Lengning
Schöttlestrasse 34c, 97597 Stuttgart
E-Mail: sonja.lengning@aso-deutschland.de
www.ASO-Deutschland.de
Die ASO-Deutschland ist ein gemeinnütziger Verein.